

# Umbriferi prefazi

## Die Wiederentdeckung des Schattens in Mittelalter und Renaissance



Information und Anmeldung  
franziska.meier@phil.uni-  
goettingen.de

Eine Veranstaltung des  
Göttinger Dante-Forums

**3.–5. Juli 2014**

**Villa der GSGG**

**Friedländer Weg 2, 37085 Göttingen**



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT  
GÖTTINGEN



# Tagungsprogramm

**Donnerstag, 03.07.2014**

13:00 Begrüßung und Einführung (Franziska Meier / Björn Reich / Christoph Schanze)

## **Annäherungen**

13:30 Christoph Wagner (Regensburg): *umbra vero scientia humana* – Schatten in der Malerei der Frühen Neuzeit

14:45 Nicole Schwindt (Trossingen): Wie klingt das Reich der Schatten?

15:30 Kai Nonnenmacher (Regensburg): Tassos Tenebrismo

## **Schatten-Bilder**

16:45 Gerd Micheluzzi (Graz): *Fiat umbra!* Die Wiederentdeckung des Schlagschattens im Trecento

17:30 Sören Fischer (Dresden): Die flache Wand als tiefer Raum. Zur ästhetischen und mimetischen Funktion des Schattens in der gemalten Architektur der Frühen Neuzeit

18:30 Gottfried Boehm (Basel): Licht und Schatten in bildsystematischer Perspektive

21:00 Möglichkeit zum gemeinsamen Filmabend (Woody Allen: *Shadows and Fog*) in der khg-Göttingen (Kurze Str. 13)

**Freitag, 04.07.2014**

## **Der Schatten als Medium der Erkenntnis?**

9:00 Ulrike Kern (Frankfurt a.M.): Karel van Mander und die platonischen Schatten: Abbild, Schatten und Augentäuschung in der frühneuzeitlichen Kunst der Niederlande

9:45 Matteo Burioni (München): Abschattungen der Tugend. Anthropologische, erzähltheoretische und bildtheoretische Aspekte des Schattens bei Vasari

11:00 Sergius Kodera (Wien / St. Pölten): Umbra in der Philosophie Giordano Brunos (1548–1600)

### **Schatten in der Lyrik**

- 11:45 Matthias Kirchhoff (Stuttgart): *sô kumt ein wolken sô trüebez dar under*. Schatten im Werk Heinrichs von Morungen
- 14:00 Mira Mocan (Rom): *Ficta et adumbrata*. Der Schatten zwischen Dichtung und Allegorie in der italienischen Lyrik des Due-Trecento
- 14:45 Susanne Friede (Klagenfurt): *ad sole ombre, al vento un fummo*: Schatten und Licht in Michelangelos *Rime*

### **Schatten im Roman**

- 15:50 Gesine Mierke / Christoph Schanze (Chemnitz / Gießen): Im Schatten des Baumes. Zur Semantisierung des Schattens im höfischen Roman
- 17:00 Ximena Ordóñez (Göttingen): *Sombra de aventura*: Die Schatten im *Quixote* von Cervantes
- 17:45 Zaneta Sambunjak (Zadar): Der Schatten in Petar Zoranics Roman *Planine* (1536)

## **Samstag, 05.07.2014**

### **Der Schatten der Transzendenz?**

- 9:00 Anja Becker (München): Der Schatten des Heiligen Geistes. Metaphorologische Erkundungsgänge
- 9:45 Jasmin Mersmann (Berlin): Winkel und Wunder, oder: Die Schattenheilung Petri

### **Schatten und Spiegel**

- 11:00 René Wetzol (Genf): Schattenwurf und Spiegelbild in mittelalterlichen Tristandichtungen und Bildzeugnissen
- 11:45 Eric Hold (Berlin / Paris): Grenzwertig: Schatten und Licht im (Konvex-)Spiegel der altniederländischen Malerei

### **Ausblicke**

- 14:00 Pia Claudia Döring (Münster): *Dieux! que ne suis-je assise à l'ombre des forêts!* Licht und Schatten in Jean Racines Tragödie *Phèdre*
- 14:45 Almut Nickel (Kassel): Im dunklen Zinngrund. Zur Licht- und Dunkelheitssymbolik in der Dialektik Jakob Böhmes

***Umbriferi prefazi***  
**Die Wiederentdeckung des Schattens**  
**in Mittelalter und Renaissance**

Interdisziplinäre Tagung in Göttingen, 3.–5. Juli 2015

Unter dem Dantes *Paradiso* entlehnten Titel *Umbriferi prefazi* (XXX,78) zeichnet die Tagung die allmähliche ‚Wiederentdeckung‘ des Schattens seit dem Ende des 12. Jahrhunderts nach. Sie versteht diese als eine aufschlussreiche Neuerung im Denken und Vorstellen europäischer Kulturen, die sich besonders prägnant in der Literatur sowie in den (bildenden) Künsten fassen lässt. Im interdisziplinären Gespräch wird der Umgang mit dem Schatten über vier Jahrhunderte in seiner doppelten Signifikanz, nämlich als physikalisches Phänomen und als Metapher, untersucht werden. Ziel ist es, Gemeinsamkeiten, Verbindungen und Entwicklungslinien zwischen den Künsten und den Wissenschaften in der Behandlung des Schattens zwischen dem 12. und dem Ende des 16. Jahrhunderts auszumachen.

Gäste sind herzlich willkommen!

Um Anmeldung unter [franziska.meier@phil.uni-goettingen.de](mailto:franziska.meier@phil.uni-goettingen.de) wird gebeten.

Veranstaltungsort:

Villa der Graduiertenschule für Geisteswissenschaften Göttingen (Friedländer Weg 2)

Veranstalter:

Prof. Dr. Franziska Meier (Göttingen)

Dr. Björn Reich (HU Berlin)

Christoph Schanze (Gießen)